

## h26 Mäßig tiefes und tiefes pseudovergleytes Kolluvium und Pseudogley-Kolluvium aus holozänen Abschwemmassen

### Verbreitet auftretende Böden

<b>Bodenformgruppe</b>	h-K06	
<b>Flächenanteil</b>	80–90 %	
<b>Nutzung</b>	vorherrschend LN, örtlich Wald	
<b>Relief</b>	Muldentäler und sehr schwach bis schwach geneigte Unterhänge im Verbreitungsgebiet des Mittleren und Unteren Muschelkalks und des Lettenkeupers	
<b>Bodentyp</b>	mäßig tiefes und tiefes pseudovergleytes Kolluvium und Pseudogley-Kolluvium; beide örtlich unterlagert von Pseudogley-Pelosol oder Pseudogley-Parabraunerde	
<b>Ausgangsmaterial</b>	holozäne Abschwemmassen aus Lössbodenmaterial über oft tonreicher Fließerde (Basislage) aus Verwitterungsmaterial des Mittleren und Unteren Muschelkalks und Lettenkeupers; stellenweise Abschwemmassen über lösslehmreicher Fließerde (Mittellage)	
<b>Bodenartenprofil</b>	Ut4–Lu–Tu3,Gr–fX0–2	4–>10 dm
	Tu2–Ti,Gr–fX1–3	
<b>Karbonatführung</b>	stellenweise unterhalb 6–10 dm karbonathaltig, vereinzelt ab Bodenoberfläche karbonathaltig	
<b>Gründigkeit</b>	tief, Unterboden stellenweise mäßig durchwurzelbar	
<b>Waldhumusform</b>	typischer und moderartiger Mull	
<b>Humusgehalt</b>	Oberbod. LN	mittel humos bis stark humos
	Unterboden	schwach humos bis mittel humos
<b>Bodenreaktion</b>	LN	schwach alkalisch bis mittel sauer
	Wald	stark sauer bis sehr stark sauer
<b>Bodenschätzung</b>	LIIc2, LIIIc2, TIIc2, TIIc3, LT4V, L4V	
<b>Musterprofile</b>	keine Angabe	

### Begleitböden

vereinzelt pseudovergleytes Kolluvium über Pelosol, Kolluvium-Pseudogley (h-S11, Kartiereinheit h23) und tiefes Gley-Kolluvium (h-K12, Kartiereinheit h29)

### Kennwerte

<b>Feldkapazität</b>	mittel bis hoch (380–500 mm)
<b>Nutzbare Feldkapazität</b>	hoch (140–200 mm)
<b>Luftkapazität</b>	mittel, im Unterboden sehr gering bis gering
<b>Wasserdurchlässigkeit</b>	gering
<b>Sorptionskapazität</b>	hoch bis sehr hoch (280–380 mol/z/m <sup>2</sup> )
<b>Erodierbarkeit</b>	mittel bis hoch

### Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)

<b>Standort für naturnahe Vegetation</b>	keine hohe oder sehr hohe Bewertung	
<b>Natürliche Bodenfruchtbarkeit</b>	mittel bis hoch (2.5)	
<b>Ausgleichskörper im Wasserkreislauf</b>	LN: mittel (2.0)	Wald: hoch (3.0)
<b>Filter und Puffer für Schadstoffe</b>	LN: hoch bis sehr hoch (3.5)	Wald: hoch bis sehr hoch (3.5)
<b>Gesamtbewertung</b>	LN: 2.67	Wald: 3.00

### Verbreitung und Besonderheiten

zahlreiche Vorkommen im Verbreitungsgebiet des Mittleren und Unteren Muschelkalks und des Lettenkeupers der Baar